Handout zu

Infoveranstaltung

Inklusives Wohnen für Einsteiger

Pierre Zinke & Tobias Polsfuß

Stand: 19.01.2023

WOHN:SINN – Bündnis für inklusives Wohnen e.V.

Wer wir sind

Tobias Polsfuß

Geschäftsführer von WOHN:SINN
...lebte 8,5 Jahre in einer inklusiven WG.
...wohnt aktuell mit Freundin und 2 Katzen.

Pierre Zinke

2. Vorsitzender von WOHN:SINN
...lebte 3 Jahre in einer inklusiven WG.
...wohnt aktuell alleine in einer Wohnung.

WOHN:SINN – Bündnis für inklusives Wohnen e.V.

Wir setzen uns dafür ein, dass mehr Menschen inklusiv wohnen können.

Medical School Berlin
Hochschule für Gesundheit und Medizin

stiftung trias

Wohnwesen

OEKOGENO

© R. Krauthausen

Forschung

ecovillage hannover

BAUIMPULS
Genossenschaft für Dorf und Stadt

Beh. Menschen & Angehörige

Über 100 Organisationen, Gruppen und Personen sind bei uns Mitglied.
Vielleicht auch bald Sie? ☺

ANNE RAMM STIFTUNG

LAG Eltern für Inklusion Hamburg e.V.

BRUSH
das sind wir

Inklusive Wohnprojekte

GEMEINSAM LEBEN LERNEN E.V.

Behindertenhilfe

oh!
Offene Hilfen Heilbronn

iW
Inklusiv Wunnen

INKLUSIVE WG
Bremen e.V.

inklusiv wohnen Köln e.V.

Lebenshilfe
Dresden

Unsere Philosophie

Vision

Wohnen ist für uns ein Menschenrecht. Alle Menschen sollen selbst entscheiden können, wo, wie und mit wem sie wohnen!

Mission

Wir verbessern die Wohnsituation von Menschen mit Behinderungen, in dem wir inklusive Wohnformen verbreiten.

Verständnis

Inklusive Wohnformen sind für uns WGs, Hausgemeinschaften und Nachbarschaftsprojekte, in denen behinderte Menschen selbstbestimmt und in aktiver Gemeinschaft mit anderen Menschen zusammenleben.

Agenda

In 2 Stunden…

1. lernen Sie die inklusive WG 6plus4 kennen. **Einblick**
2. wissen Sie, welche inklusiven Wohnformen es in Deutschland gibt. **Überblick**
3. kennen Sie die ersten Schritte zur Gründung einer inklusiven Wohnform. **Ausblick**
4. erfahren Sie, wie WOHN:SINN Sie weitergehend unterstützen kann. **Durchblick**

1. Einblick:
Das Zusammenleben in der WG 6plus4 in Dresden

Video über die 6plus4

Hier finden Sie das Video:

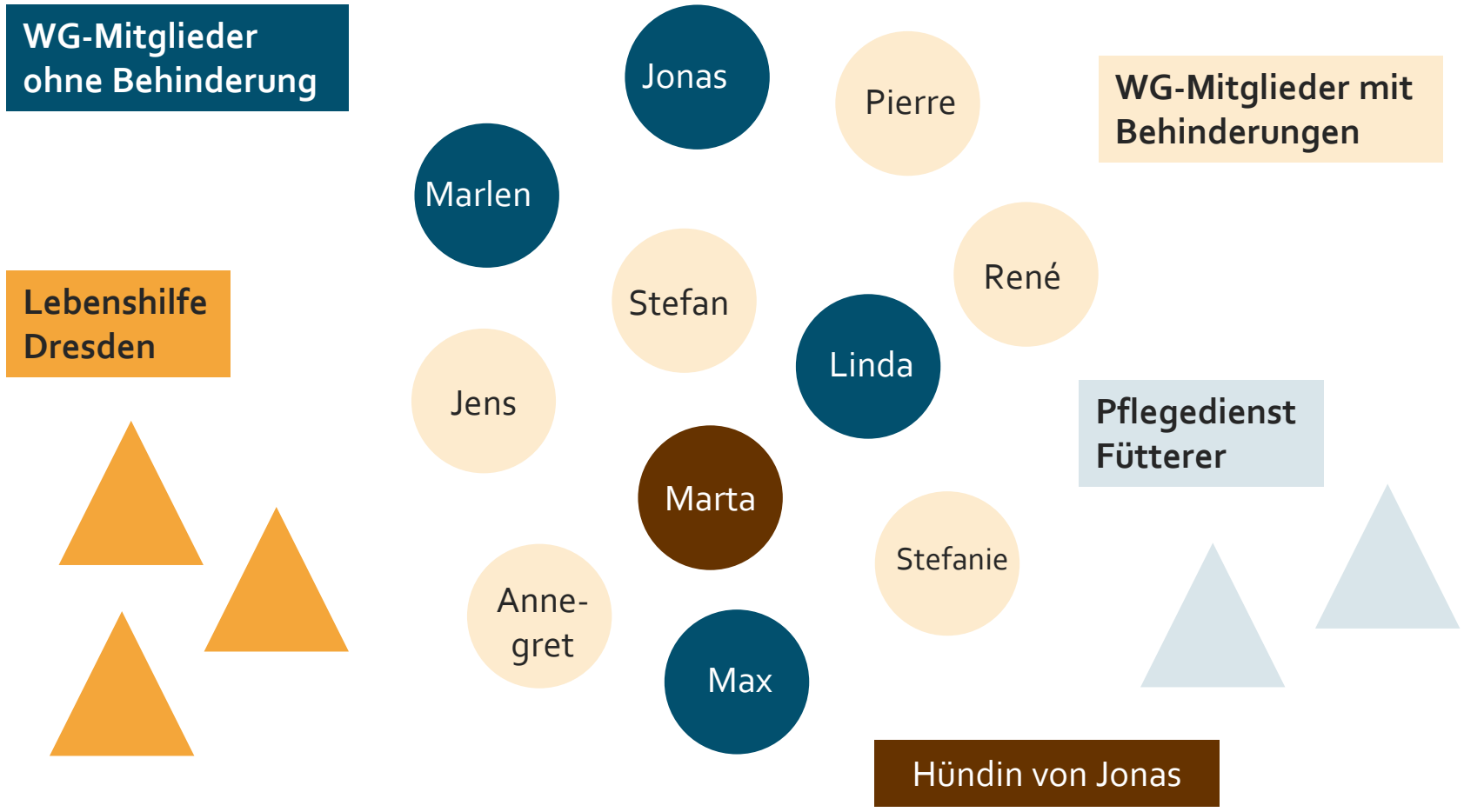
https://vimeo.com/376517306

© 6plus4, Dresden

6plus4 – das sind wir

Eine selbstorganisierte inklusive WG in Dresden, ambulant begleitet durch die Lebenshilfe Dresden und den Pflegedienst Fütterer.

Wer hier alles wohnt und arbeitet



© 6plus4, Dresden

Zusammenleben

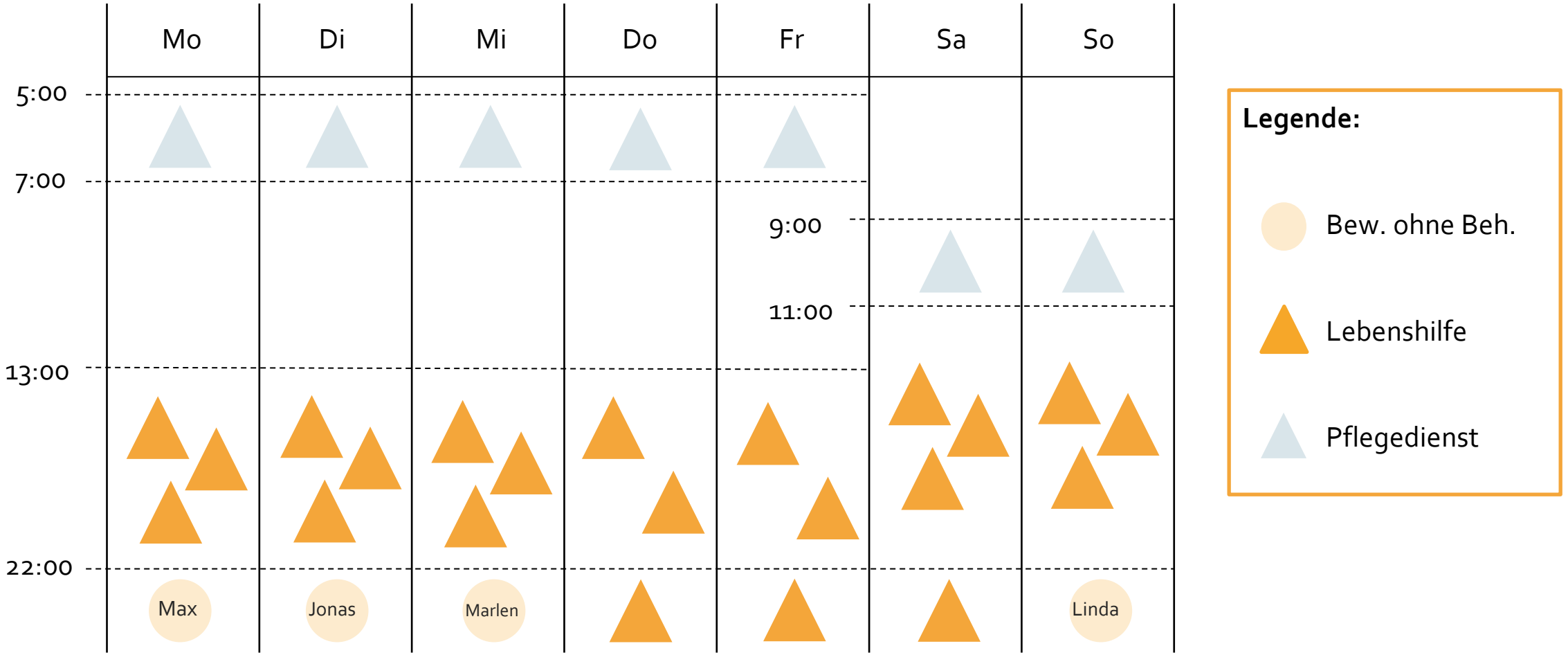
- Bewohner:innen ohne Behinderung leisten 10 Stunden Freizeitbegleitung und eine wöchentliche Nachtbereitschaft (Minijob finanziert Miete)
- Wöchentliche „Bewohnerrunde“
- Einmal im Jahr gemeinsamer „WG-Urlaub“

Wohnraum

- Alles barrierefrei, teilweise rollstuhlgerecht
- 300 Quadratmeter Wohnung:
- 11 Zimmer, 5 Bäder, Gemeinschaftsbereich (Küche, Wohnzimmer, Garten)

© 6plus4, Dresden

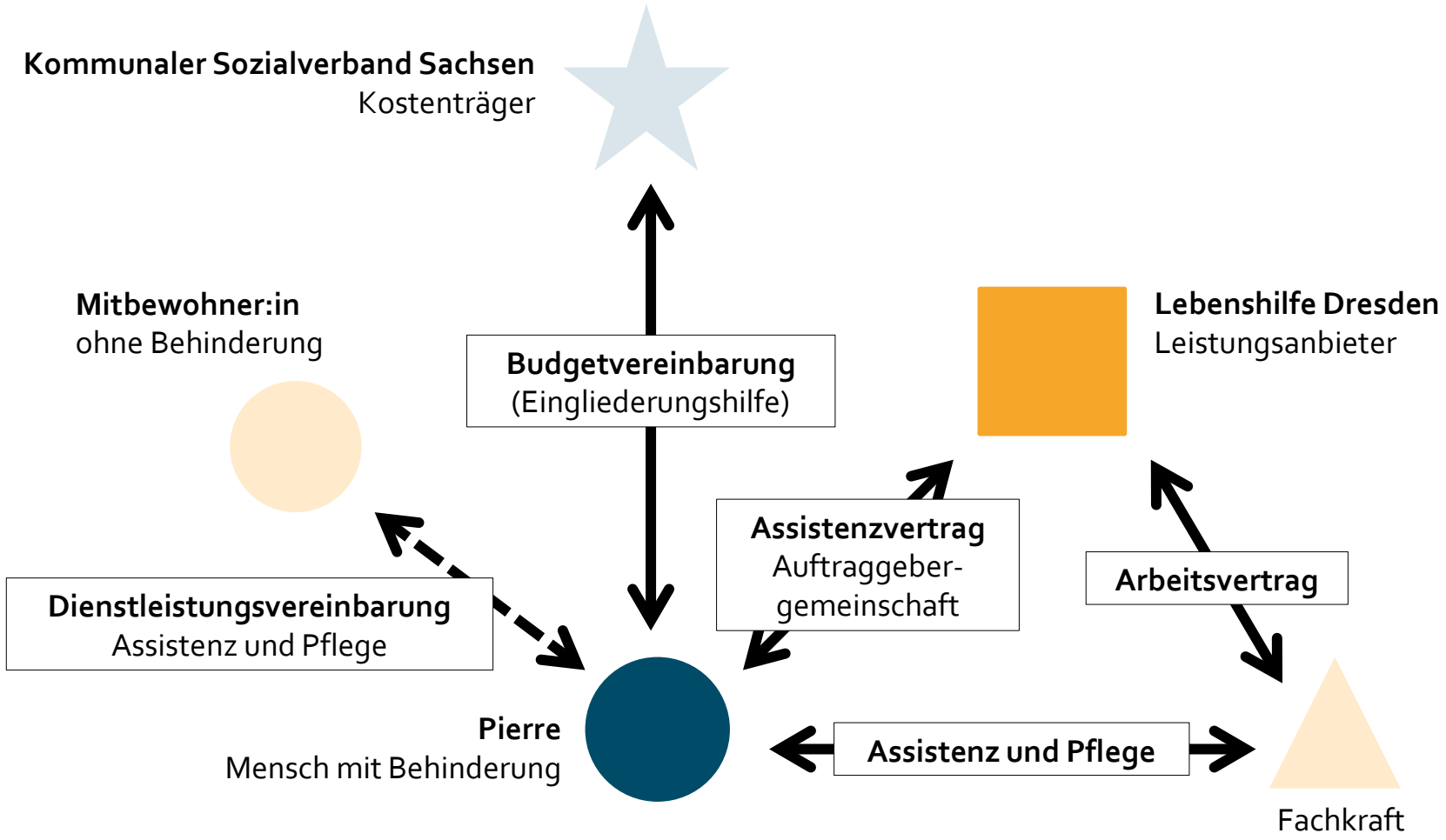
Eine Woche in unserer WG



Finanzierung der Assistenz

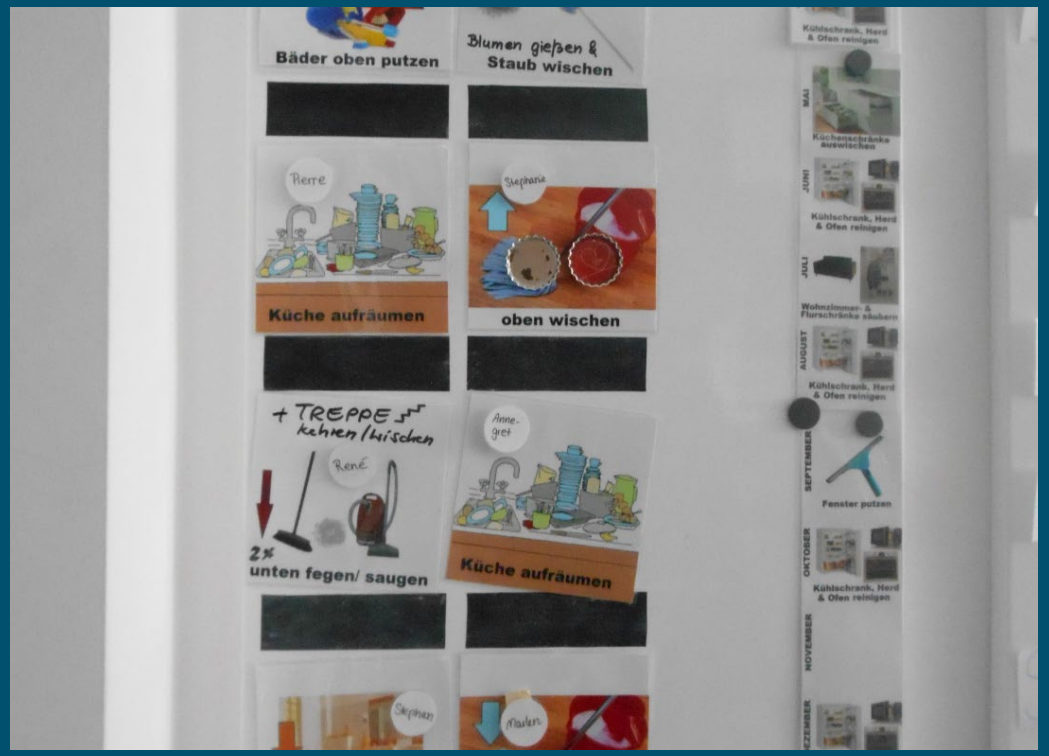
Für die Übersichtlichkeit haben wir Leistungen der Pflegeversicherung im Schaubild weggelassen.

Persönliches Budget
Dienstleistermodell



© 6plus4, Dresden

Der “Küchenchef”



© 6plus4, Dresden

Der Putzplan

2. Überblick: Inklusive Wohnformen in Deutschland

Beispiele für inklusive Wohnprojekte

Beispiele für inklusive Wohnprojekte

Gemeinsam Leben Lernen

Inklusives Wohnen seit 1989

Inklusive / integrative Wohngemeinschaften

5 Menschen mit sog. geistigen Behinderungen und 4 Menschen ohne Behinderung leben in einer Wohnung zusammen.

Satelliten-Apartments

Gut vernetztes ambulant unterstütztes Einzel- oder Paarwohnen. Zum Beispiel in der Nähe inklusiver WGs oder in Genossenschaften.

Inklusive Haus- und Hofgemeinschaft

18 Personen in einem Haus: 2 Paare, 2 Familien 7 Singles. Davon 6 Personen mit Behinderung.

© JETZT Magazin

Die Mischung aus Gruppe und Privatsphäre ist für uns als Familie ideal. Wir haben viele motivierte Babysitter im Haus und müssen nicht jeden Abend kochen. Wenn es uns oder den anderen zu viel wird, gehen wir in unsere eigene Wohnung.

Frido und Nadja Sack aus der Haus- und Hofgemeinschaft Ludwigsfeld

© F. Sack

© T. Polsfuß

WG mal anders

Eine privat organisierte WG

Ort
Goch, Kleinstadt an der Grenze zu Holland

Bewohner:innen
3 mit Behinderung, 2 ohne Behinderung

Struktur
Komplett privat organisiert ohne Träger

Wohnraum
Gekauftes Einfamilienhaus (nicht barrierefrei)

Finanzierung der Assistenz
Persönliches Budget im Arbeitgebermodell

© Inklusiv Wohnen Köln e.V.

Inklusiv wohnen Köln

Inklusives Wohnen für Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf

Inklusion auf 4 Etagen

4 frei vermietete Wohnungen

Inklusive 9er WG
(mehr Gemeinschaft)

Inklusive 9er WG
(mehr Rückzug)

5 Apartments (teilweise rollstuhlgerecht),
Büro von Inklusiv Wohnen Köln e.V.,
großer Gemeinschaftsraum

Besonderheit: Im Haus gibt es eine Nachtwache, die auch nachts die nötige Assistenz sicherstellt.

© Inklusiv Wohnen Köln e.V.

3. Ausblick:
Die ersten Schritte zur Gründung einer inklusiven Wohnform

4 Phasen

eines inklusiven Wohnprojekts

Ideenphase

Von Wünschen zur Idee

Entwicklungs-phase

Von der Idee zum Konzept und Wohnraum

Umsetzungs-phase

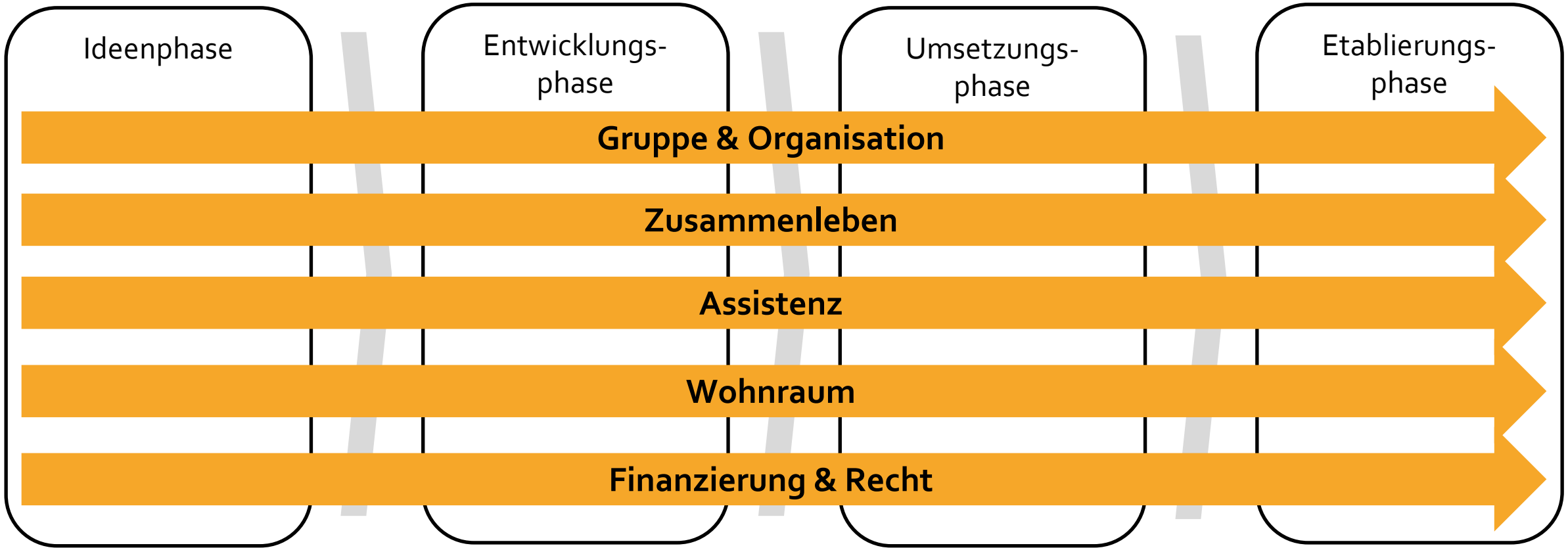
Vom Konzept und Wohnraum zum Einzug

Etablierungs-phase

Vom Einzug zum routinierten Alltag

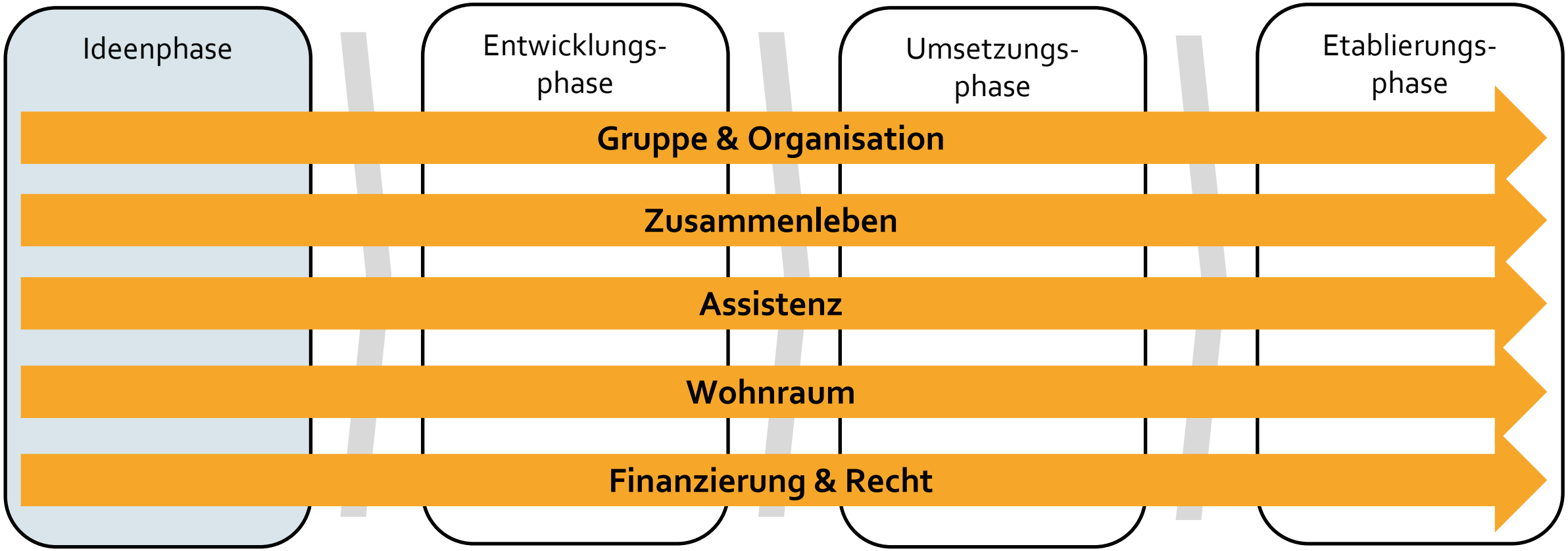
Themengebiete

eines inklusiven Wohnprojekts



Themengebiete

eines inklusiven Wohnprojekts



Ideenphase

Ziel:

Eine feste Kerngruppe mit Begeisterung für eine konkrete Idee („Basiskonzept“).

Tipp:

Eine Vorlage für das Basiskonzept können Sie als Mitglied kostenfrei in unserer Onlinebibliothek herunterladen.

Gleichgesinnte finden

Themenfeld „Gruppe & Organisation“

© Andi Weiland | Gesellschaftsbilder.de

Im eigenen Umfeld

© Andi Weiland

Auf Veranstaltungen

Durch Pressearbeit

Im Internet

Die eigene Rolle definieren

Themenfeld „Gruppe & Organisation“

Möchten Sie…

… sich selbst involvieren?

PROJEKTENTWICKLER
Basisidee
Konzepte
Realisierung

BAUHERR/VERMIETER
Grundstück
Planung
Bau

BETREUUNGSANBIETER
Pädagogik
Assistenz
Pflege

… Impulse geben?

MULTIPLIKATOR
Stammtische
Beratung,
Veranstaltungen

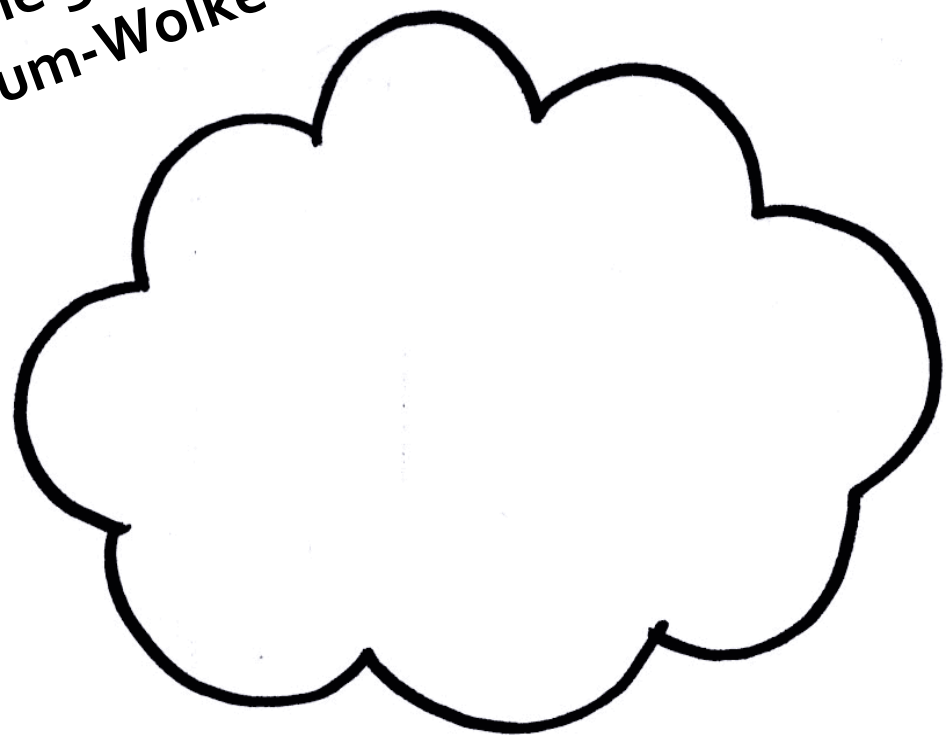
BEGLEITER
Beratung
Gruppenbildung
Wohnschule

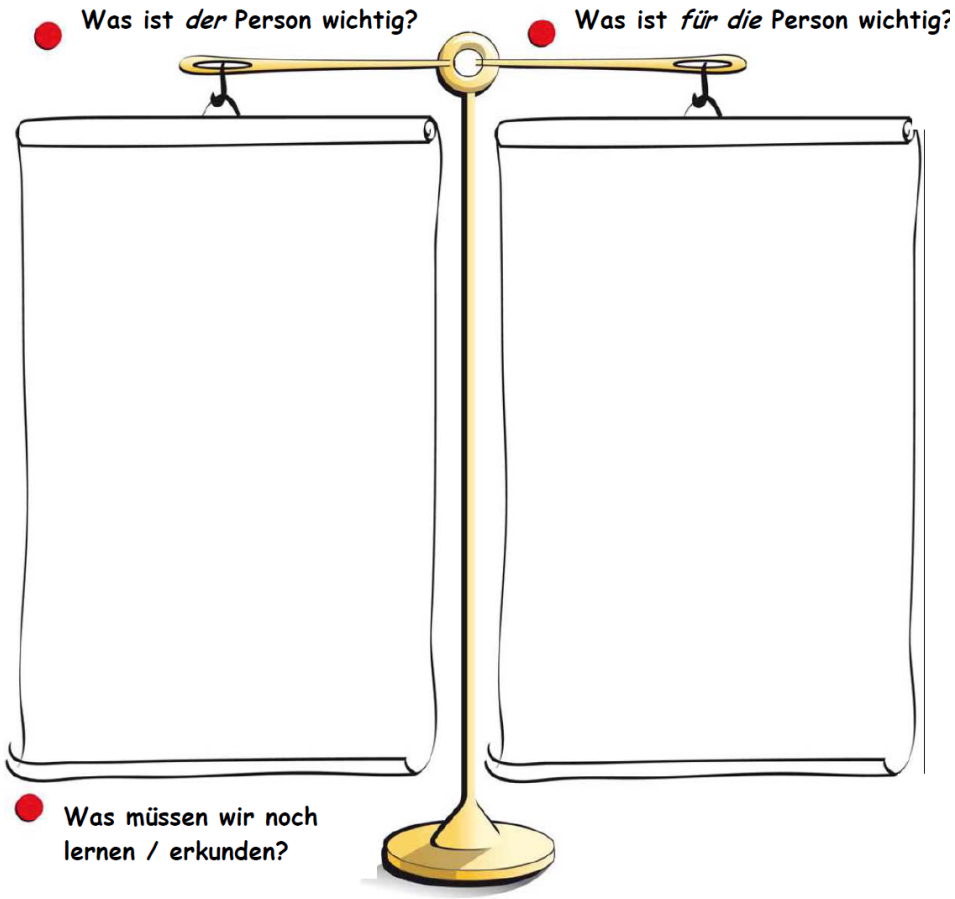
?

Wünsche ergründen

Themenfeld „Zusammenleben“

Meine große Traum-Wolke





Wie wollen wir wohnen?

Themenfeld „Zusammenleben“

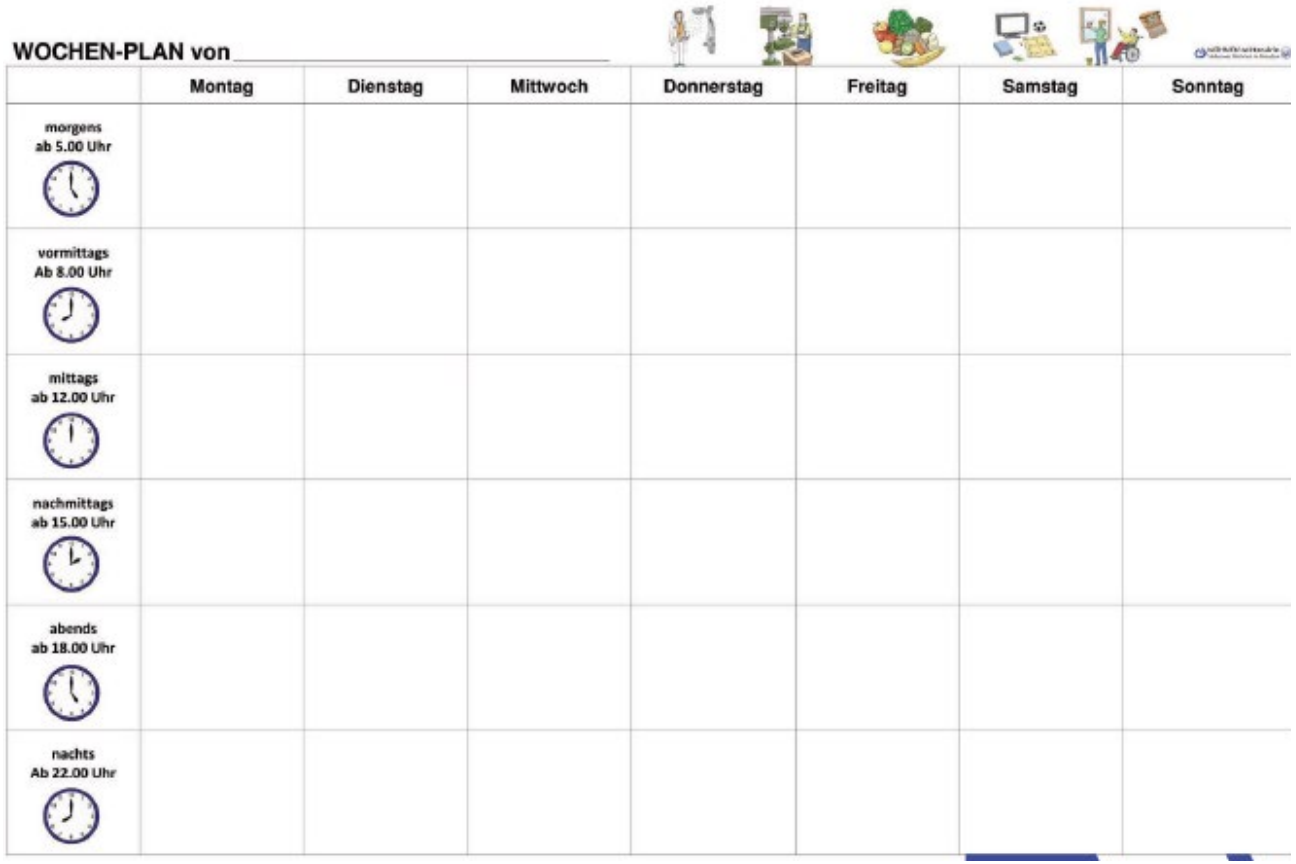
- Wo?
- In welcher Form?
- Wer und wer nicht?
- Welche Verpflichtungen?

Tipp:

- Gibt es ein erfolgreiches Konzept, das übernommen werden kann?
  Wo muss es angepasst werden?
- Oder muss ein neues Konzept entwickelt werden?

Welchen Unterstützungsbedarf haben wir?

Themenfeld „Assistenz“



WOCHEN-PLAN von _____

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
morgens ab 5.00 Uhr							
vormittags Ab 8.00 Uhr							
mittags ab 12.00 Uhr							
nachmittags ab 15.00 Uhr							
abends ab 18.00 Uhr							
nachts Ab 22.00 Uhr							

Vorgehen:

- Notieren Sie für eine typische Woche, wann und für was Sie Unterstützung benötigen.
- Erst einzeln, dann in der Gruppe.

Assistenz im Hilfe-Mix

Themenfeld „Assistenz“

Laienkräfte

- Mitbewohner:innen
- Nachbar:innen
- Ehrenamtliche, FSJ, ...

Fachkräfte

- Sozial- und Heilpädagog:innen
- Pflegekräfte
- Spezielle Qualifikationen

Tipp:

Frühzeitig Kooperationspartner suchen und an Bord holen.

© Andi Weiland | Gesellschaftsbilder.de

Guten Wohnraum finden

Themenfeld „Wohnraum“

Anforderungen:

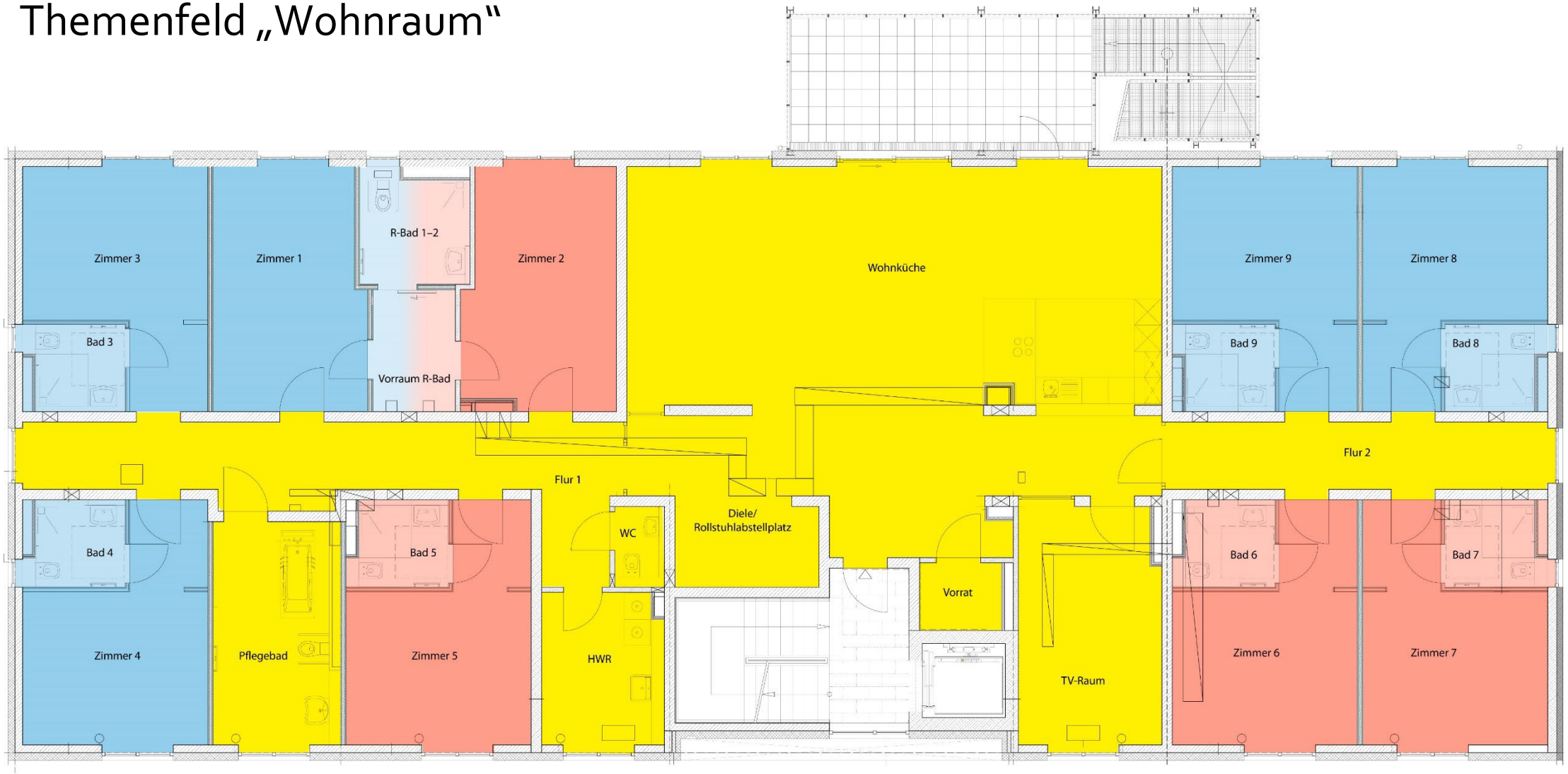
- Platzbedarf (individuell, Gemeinschaft)
- Barrierefreiheit (rollstuhlgerecht,…)
- Grundsicherung („Kosten der Unterkunft“)
- …

Mögliche Partner:

- Kommunale Wohnungsbaugesellschaften
- Genossenschaften
- Aufgeschlossene private Vermieter*innen
- …

Grundrisse planen

Themenfeld „Wohnraum“



Das Projekt finanzieren

Themenfeld „Finanzierung & Recht“

Projektentwicklung

- Förderungen der Aktion Mensch
- Stiftungen
- Eigenmittel

Immobilie (ggf.)

- Investoren
- Fördermittel der öffentlichen Hand, Aktion Mensch, Stiftungen
- Eigenmittel

© Inklusiv Wohnen Köln e.V.

Beispiel für ein Förderprogramm

Themenfeld „Finanzierung & Recht“

Projektförderung für Wege zum selbstbestimmten Wohnen

Zeitlich befristete, größere Vorhaben mit dem Ziel, die Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung oder Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten langfristig zu verbessern. **Das Wichtigste in Kürze:**

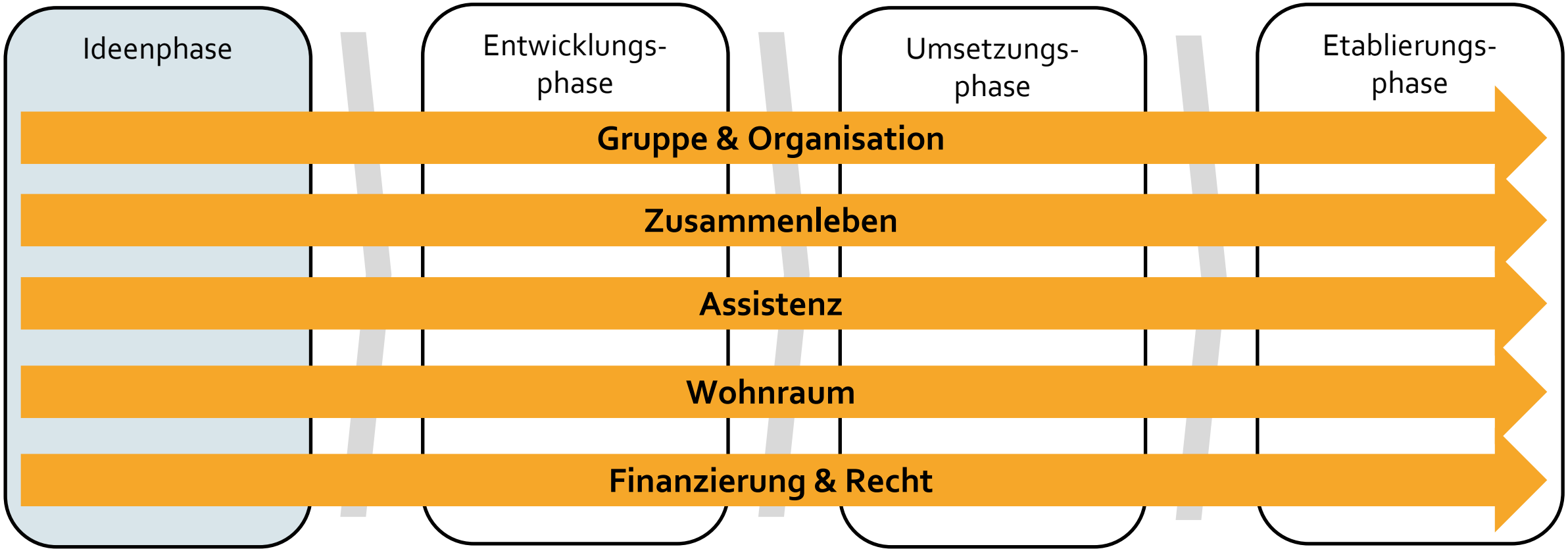
- Maximaler Zuschuss: 50.000 €
- Eigenmittel von mind. 10% der förderfähigen Kosten
- Laufzeit: bis zu 2 Jahre

Wichtige Voraussetzung: Einen Antrag kann man nur als gemeinnützige Organisation (z.B. Verein) stellen.

Weitere Informationen:
[Förderungen im Lebensbereich Wohnen (aktion-mensch.de)]

Themengebiete

eines inklusiven Wohnprojekts

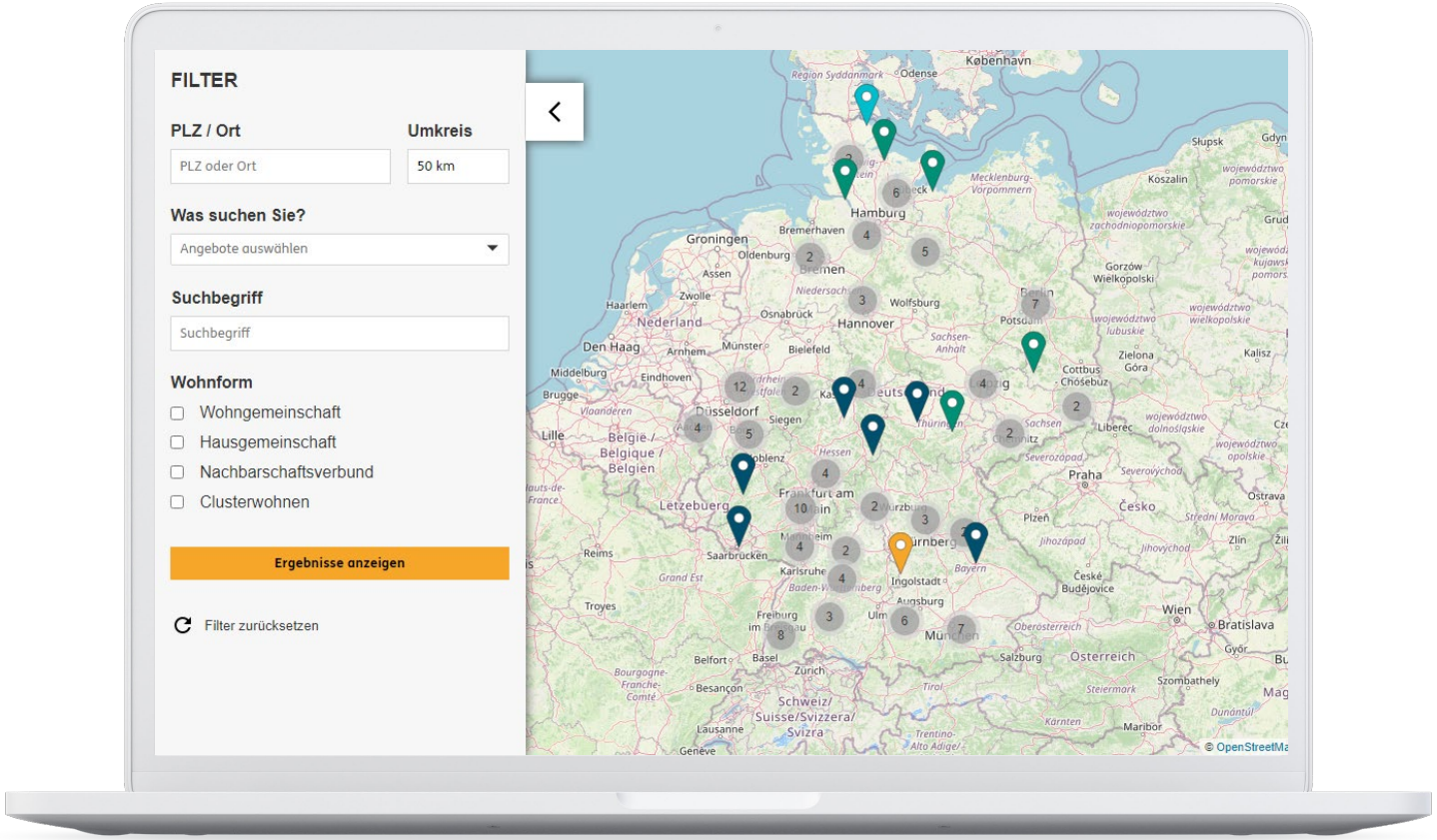


4. Durchblick:
Wie WOHN:SINN Sie unterstützen kann

Gefördert durch die
AKTION MENSCH Stiftung

Durchstöbern Sie unser Onlineportal

www.wohnsinn.org



Entdecken Sie unter anderem:

- Inklusives Wohnen erklärt für verschiedene Zielgruppen
- Eine interaktive Übersichtskarte
- Best Practice Beispiele und ein Leitfaden
- Unsere digitale Bibliothek mit vielen Publikationen, Videos und Materialien
- Alle Infos über unsere Termine und Angebote

Laden Sie unsere Botschafter:innen ein!

Für einen Vortrag mit Erfahrungen aus erster Hand

Oder besuchen Sie Veranstaltungen von uns:

AG „Inklusiv wohnen mit komplexem Unterstützungsbedarf“

Fortbildungen und Seminare

...und viele mehr!

© Kathrin Hettich | WOHN:SINN

Lassen Sie sich beraten!

Erstberatung

Gemeinsam sortieren wir die Ideen Ihrer Organisation oder Projektgruppe.

Prozessbegleitung

Jede unserer Regionalstellen kann etwa fünf Projekte im Umfang von ca. 10 Stunden pro Jahr kostenfrei begleiten.

Honoraraufträge

Für individuelle Anfragen unterbreiten wir Ihnen gerne ein Angebot auf Honorarbasis.

Eine Beratung von Einzelpersonen/Familien bieten wir leider nicht an.

Ihre Vorteile als Mitglied

Tauschen Sie sich aus!

- Kollegiale Beratung für Fachkräfte
- Zirkel für Führungskräfte
- Mitgliederwochenende

Gestalten Sie mit!

- Stimmrecht auf der jährlichen Mitgliederversammlung
- Mehr Gehör in der Politik

Informieren Sie sich!

- Exklusive Downloads in der Online-Bibliothek
- Merkliste für Artikel des Leitfadens

Auf dem Wege zur Inklusion ist die Initiative WOHN:SINN das Navi.

Hubert Hüppe, ehemaliger Behindertenbeauftragter des Bundesregierung

© I. Tischer

© Fotos sofern nicht anders gekennzeichnet: Daniela Buchholz | WOHN:SINN

Gabi Weiß

Ansprechpartnerin für allgemeine Anfragen

E-Mail: info@wohnsinn.org

Telefon: +49 89 / 95 45 74 74 (Montag bis Donnerstag, 8 - 12 Uhr)

www.wohnsinn.org

WOHN:SINN – Bündnis für inklusives Wohnen e.V.